

*Ihr Praktisches Jahr in Bremen*  
**Gerüstet für die Zukunft**

KLINIKUM BREMEN-NORD | KLINIKUM BREMEN-OST | KLINIKUM LINKS DER WESER



KLINIKUM BREMEN-MITTE



KLINIKUM BREMEN-NORD



*Von der Versorgung von Unfallopfern bis  
zu hoch spezialisierten Operationsmethoden*

**WIR DECKEN FAST JEDE  
MEDIZINISCHE DISZIPLIN AB**

## Vorwort

# Ihr Praktisches Jahr in Bremen



Liebe Studentinnen und Studenten,

als einer der größten kommunalen Krankenhauskonzerne fühlen wir uns nicht nur der Versorgung unserer Patienten verpflichtet – auch die Themen Ausbildung und Forschung spielen für uns eine entscheidende Rolle. Seit Jahrzehnten bilden wir junge Menschen aus: in Pflege- und therapeutischen sowie in kaufmännischen Berufen. Und natürlich gehen auch seit vielen Jahren angehende Ärztinnen und Ärzte bei uns ihre ersten beruflichen Schritte. Das Klinikum Bremen-Nord, das Klinikum Bremen-Ost und das Klinikum Links der Weser sind allesamt akademische Lehrkrankenhäuser der Universität Hamburg.

Viele unserer Chefärzte sind in der Lehre tätig und betreuen regelmäßig Doktorarbeiten junger Mediziner. Praxisorientierter Unterricht, selbstständige Arbeit unter Anleitung erfahrener Chef- und Oberärzte, Mitarbeit bei Operationen, tägliche Visiten – dies und noch viel mehr können Sie als PJ-Student an unseren Standorten erwarten. Und ganz nebenbei hat Bremen auch abseits des Krankenhauses einiges zu bieten.

Wir heißen Sie herzlich willkommen in der GESUNDHEIT NORD und wünschen Ihnen eine lehrreiche und spannende Zeit in Bremen.

Jutta Dornedde  
Geschäftsführerin Medizin

Tomislav Gmajnic  
Geschäftsführer Finanzen

Albert Schuster  
Geschäftsführer Personal

Dr. Robert Pfeiffer  
Geschäftsführer Infrastruktur  
und Technologien

## Ein starkes Unternehmen

# Die GESUNDHEIT NORD gGmbH

Vier große Krankenhäuser, zahlreiche zertifizierte Zentren, fast 60 Fachkliniken: der Bremer Klinikverbund GESUNDHEIT NORD ist einer der größten kommunalen Krankenhauskonzerne in der Bundesrepublik. In unseren vier Krankenhäusern arbeiten insgesamt rund 7.400 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die jährlich ca. 122.000 Patienten stationär und weitere 150.000 Menschen ambulant behandeln. Das Spektrum unserer medizinischen Leistungen reicht von der Grund- und Regelversorgung bis zu hoch spezialisierten Behandlungsmethoden, von der Geburtshilfe bis zur Altersmedizin, von der Transplantation bis zur Rehabilitation. Wir decken fast jede medizinische Disziplin ab und versorgen nicht nur die Menschen aus Bremen und der Region, sondern darüber hinaus auch viele Patientinnen und Patienten, die aus ganz Deutschland zu unseren Spezialisten kommen.

Zur GESUNDHEIT NORD gehören das Klinikum Bremen-Mitte, das Klinikum Bremen-Nord, das Klinikum Links der Weser und das Klinikum Bremen-Ost.

Die vier Krankenhäuser wurden 2004 unter dem Dach einer Holding zusammengefasst und bilden heute ein Netzwerk, in dem hervorragend ausgebildete Mediziner und Pflegekräfte unterschiedlicher Disziplinen eng zusammenarbeiten. Seit 2014 sind wir eine Einheitsgesellschaft und einer der großen kommunalen Klinikkonzerne in Deutschland.

Mit ca. 60 Prozent Marktanteil sind wir der größte Anbieter von Leistungen rund um Krankheit und Gesundheit in Bremen. Jedes Jahr investieren wir in neue, hochmoderne Medizintechnik und große Bauprojekte, damit wir auch in Zukunft allen Menschen aus Bremen und dem Umland bestmögliche Gesundheitsversorgung bieten können. Aber nicht nur das: Der Klinikverbund ist auch einer der größten Arbeitgeber in Bremen und der Region – und mit zwei großen Krankenpflegeschulen sowie einer Schule für medizinisch-technische Assistenten eine der größten Ausbildungsstätten.

### DER KLINIKVERBUND IN ZAHLEN (STAND: 2013)

▶ Betten insgesamt	2.811
Klinikum Bremen-Mitte	883
Klinikum Bremen-Nord	535
Klinikum Bremen-Ost	891
Klinikum Links der Weser	502
▶ Stationäre / teilstationäre Fälle	ca. 122.000
▶ Mitarbeiter insgesamt	ca. 7.400
▶ Umsatzerlöse	ca. 505.000 TEUR
▶ Betriebszugehörigkeit	Ø 14,6 Jahre
▶ Facharztquote	56,4 %
▶ Teilzeitquote	44,6 %



*Vernetzte Kompetenz*

**INTERDISZIPLINÄRE ARBEIT  
IST FÜR UNS SELBSTVERSTÄNDLICH**





## *PJ-Studium in den Klinika Bremen-Nord, Bremen-Ost und Links der Weser*

# Unser Angebot

### **PFLICHTFÄCHER**

Von der Grund- und Regelversorgung bis zur Maximalversorgung: In unserem Klinikverbund ist das gesamte Spektrum der Versorgung vorhanden. An allen unseren Standorten bieten wir die Disziplinen Innere Medizin und Chirurgie in großen und leistungsstarken Kliniken an. Innerhalb der beiden Fächer sind viele Schwerpunkte vertreten. Studierende im Praktischen Jahr können ihren Einsatz selbstverständlich auf unterschiedliche Standorte aufteilen – je nachdem, welche Fächer und Schwerpunkte gewünscht sind.

### **WAHLFÄCHER**

Die Größe unseres Klinikverbunds ermöglicht es uns, Studierenden ein breites Spektrum an Wahlfächern anzubieten.

Das **Klinikum Links der Weser** ist das Herzzentrum Bremens. Erwachsene und Kinder mit Herzerkrankungen wie Herzkranzgefäßverengungen, angeborenen Herzfehlern, Herzklappenerkrankungen, Herzrhythmusstörungen oder Herzschwäche werden dort von erfahrenen Spezialisten rund um die Uhr behandelt. Im Infarktzentrum des Klinikums werden alle Menschen aus Bremen und der Region versorgt, die einen Herzinfarkt erleiden. Das Haus bietet damit in den Fachgebieten Kardiologie und Angiologie sowie Anästhesie, Allgemeine und Operative Intensivmedizin und Notfallmedizin besondere Ausbildungsmög-

lichkeiten für das Praktische Jahr. Das Klinikum Links der Weser stellt zudem das ärztliche Personal für den Rettungshubschrauber Christoph 6.

Weitere Schwerpunkte des Klinikums Links der Weser sind die Schmerztherapie und Palliativmedizin sowie die Kinderklinik, die vor allem auf gastroenterologische und nephrologische Erkrankungen spezialisiert ist. Zudem befindet sich dort die einzige neonatologische Intensivstation mit Level-I-Status in Bremen. Und nicht zuletzt ist das Klinikum Links der Weser seit Jahren das Krankenhaus mit den meisten Geburten in Bremen. In der Frauenklinik, die einen hervorragenden Ruf weit über die Grenzen der Stadt hinaus genießt, kamen im vergangenen Jahr rund 2.500 Kinder zur Welt.

Das **Klinikum Bremen-Ost** ist ein modernes somatisch-psychiatrisches Krankenhaus, das Schwerpunkte sowohl in somatischen Disziplinen als auch in der umfassenden psychiatrischen Versorgung hat. Das Lungenzentrum des Klinikums – bestehend aus Pneumologie und Thoraxchirurgie – ist von der Deutschen Krebsgesellschaft zertifiziert und hat einen überregionalen Einzugsbereich. Hochleistungsmedizin und modernste medizintechnische Ausstattung sind dort ebenso selbstverständlich wie im Zentrum für minimalinvasive Chirurgie oder der Klinik für Neurologie. Gleichzeitig ist die Atmosphäre des Hauses von der



Erfahrung in der Behandlung psychisch kranker Menschen geprägt: Mediziner, Pflegekräfte und Therapeuten wissen, wie eng die Erkrankung eines Menschen mit dessen Seele und Lebenssituation zusammenhängt. Psychiatrische und somatische Disziplinen arbeiten deshalb – wenn erforderlich – eng zusammen. Das psychiatrische Versorgungsangebot des Klinikums Bremen-Ost reicht von der Psychosomatik über die Psychotherapie bis hin zur Kinder- und Jugendpsychiatrie.

Das **Klinikum Bremen-Nord** hat sich in den vergangenen Jahren zu einem modernen Gesundheitszentrum entwickelt. Neben den klassischen medizinischen Fachdisziplinen Innere Medizin, Chirurgie, Intensivmedizin und Notaufnahme verfügt das Haus auch über eine Psychiatrische Klinik, eine Klinik für Gynäkologie und Geburtshilfe, eine Klinik für Kinder- und Jugendmedizin, eine geriatrische Klinik sowie ein zertifiziertes Gefäßzentrum, in dem Gefäßchirurgen, Angiologen und interventionelle Radiologen interdisziplinär zusammenarbeiten. Alle diagnostischen, interventionellen und operativen Methoden können dort erlernt werden. Zur Kinderklinik gehört eine neonatologische Intensivstation mit Level-II-Status. Traditionell ist die Geburtsklinik des Hauses darauf spezialisiert, auch schwierige Geburten in einer möglichst natürlichen Atmosphäre zu ermöglichen – beispielsweise die Geburt von Zwillingen oder Beckenendlagen. Dafür arbeiten

die Hebammen und Geburtshelfer eng mit den Ärzten der Kinderklinik und den Anästhesisten zusammen. Ein weiterer wichtiger Schwerpunkt des Hauses ist die Altersmedizin. Das Klinikum

Bremen-Nord war das erste Krankenhaus in Bremen, das eine Klinik für Geriatrie einrichtete. Entsprechend groß ist die Erfahrung bei der Behandlung von älteren und multimorbiden Menschen.

Folgende Pflicht- und Wahlfächer können wir Ihnen an unseren Standorten anbieten:

#### KLINIKUM LINKS DER WESER

##### **Pflichtfächer**

Allgemein- und Unfallchirurgie  
Herzchirurgie  
Innere Medizin

##### **Wahlfächer**

Anästhesiologie und Intensivmedizin  
Gynäkologie und Geburtshilfe  
Pädiatrie  
Kardiologie  
Palliativmedizin  
Radiologie

#### KLINIKUM BREMEN-OST

##### **Pflichtfächer**

Allgemein-, Viszeral- und Unfallchirurgie  
Thoraxchirurgie  
Innere Medizin  
Pulmologie

##### **Wahlfächer**

Anästhesiologie und Intensivmedizin  
Neurologie  
Psychiatrie und Psychotherapie  
Kinder- und Jugendpsychiatrie  
Geriatrie  
Radiologie

#### KLINIKUM BREMEN-NORD

##### **Pflichtfächer**

Allgemein-, Gefäß- und Viszeralchirurgie  
Unfallchirurgie  
Innere Medizin

##### **Wahlfächer**

Geriatrie  
Gynäkologie und Geburtshilfe  
Pädiatrie  
Radiologie  
Psychiatrie

## Strukturierte Ausbildung

# So könnte Ihr Stundenplan aussehen

Natürlich steht bei uns die praktische Ausbildung im Vordergrund. Zusätzlich bieten wir Ihnen aber auch jede Woche fachspezifische curriculäre Lehrveranstaltungen in den Wahl- und Pflichtter-

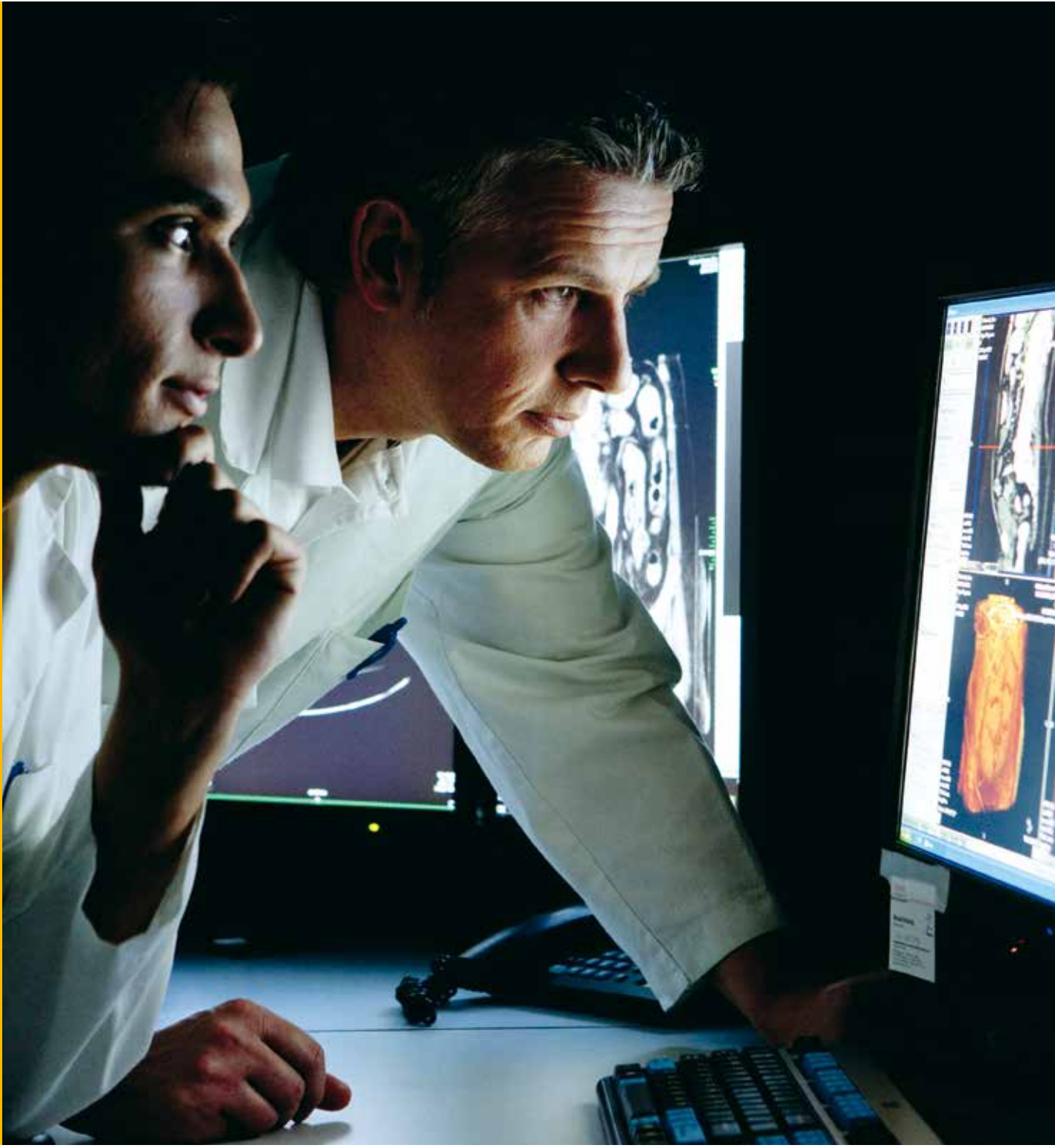
staltungen an. Ein Ausschnitt ist nachfolgend beispielhaft für die Pflichtfächer aufgeführt.

Datum	Innere Medizin	Referent	Chirurgie	Referent	Wahlfach 1	Referent
	Lymphome		Perioperatives Management			
	Schilddrüsen- dysfunktionen		Operative Therapie von Schilddrüsen- erkrankungen			
	Harnwegsinfekt, Pyelonephritis, Urosepsis		Chirurgische Infektiologie			
	Lungenkarzinom		Hernien			
	Chronisch-entzünd- liche Darmerkran- kungen		Magen, Speiseröhre (Refluxkrankheit, Ösophaguskarzinom, Magenkarzinom)			
	COPD, Asthma		Transplantations- chirurgie			
	Herzrhythmus- störungen, Endokarditis		Akutes Abdomen			





Wahlfach 2	Referent	Pathologisch- anatomische Lehr- veranstaltung mit Demonstrationen	Referent	Arzneithera- peutische Besprechungen	Referent	Mediale Lehre Labormedizin	Referent
						Point-of-Care- Testing (POCT) Blutglucose, Thromboplas- tinzeit, Myoglobiin, Tropo- nin, Blutgase, Hb-Derivate, Drogen, Amphetamine	
		Hirntumoren I		Arzneimittel im Kindesalter			
						Richtlinien der Bundesärztekammer (Rili-BÄK) zur Quali- tätssicherung labora- toriumsmedizinischer Untersuchungen	
				KHK			
						Kardiale Marker	
		Hirntumoren II		Allgemeine Nutzen- bewertung von AM			
						EBV-Infektion infektions- serologischer Nachweis	



## Ausbildungsstandards

# Welche Leistungen Sie erwarten können

Die gute und fundierte Ausbildung unseres ärztlichen Nachwuchses liegt uns am Herzen. In unseren Krankenhäusern bieten wir einheitliche Ausbildungsstandards:

- Tägliche Visiten unter Anleitung der Chef- und Oberärzte
- Selbstständige Betreuung von Patienten unter Aufsicht
- Erstellung von Diagnostik und Therapieplänen unter Aufsicht
- Mitwirkung bei Operationen mit modernster Technik
- Tägliche Besprechungen im Rahmen von Röntgenvisiten, Abteilungsbesprechungen, Klinikkonferenzen
- Praktische Anleitung zu kleinen Eingriffen
- Fester Stundenplan einschließlich curricularer Veranstaltungen für PJ-Studierende
- Curriculare pathologisch-anatomische Ausbildung
- Curriculare pharmakologische Ausbildung
- Große Bibliothek und Internetanschluss für Literaturrecherche
- Regelmäßige Lehrveranstaltungen mit Chef- und Oberärzten
- Betreuung von Doktorarbeiten
- Eine Vergütung von monatlich 597 EUR

### WIR UNTERSTÜTZEN UNSERE STUDIERENDEN IN ALLEN BELANGEN

Eine fundierte medizinische Ausbildung steht für angehende Ärztinnen und Ärzte im Mittelpunkt des Interesses – aber auch die Unterstützung bei der Organisation des täglichen Lebens ist in dieser Phase nicht unwichtig. Wir stellen uns auf die Bedürfnisse unserer Studierenden ein und unterstützen sie in allen Belangen.

Wir sind ein familienfreundliches Unternehmen – Studierende mit Kindern können selbstverständlich unsere Angebote wie beispielsweise Kinderferienbetreuung in Anspruch nehmen. Unsere Frauenbeauftragten helfen im Bedarfsfall gerne weiter. Und nicht zuletzt haben wir an jedem Standort einen PJ-Beauftragten benannt, der sich persönlich um die Belange der Studierenden kümmern wird.

# Pathologie und Pharmakologie

## Vernetzung mit Instituten

Bei der Ausbildung von Studierenden im Klinikverbund GESUNDHEIT NORD spielen das Institut für klinische Pharmakologie sowie das Institut für Pathologie eine große Rolle.

Das Institut für klinische Pharmakologie unter Leitung von Prof. Dr. Bernd Mühlbauer befindet sich am Klinikum Bremen-Mitte und genießt bundesweit einen hervorragenden Ruf. Ziel des Institutes ist die bestmögliche Qualität der Arzneimittellversorgung. Dazu werden einerseits klinische Forschungsprojekte zu neuen therapeutischen Strategien durchgeführt, andererseits werden bereits eingeführte Medikamente bewertet. Damit das im Institut gewonnene Wissen auch in der täglichen Arbeit am Patienten umgesetzt wird, stellt die Beratung von Ärzten einen wesentlichen Anteil der Institutsaufgaben dar.

Besondere Schwerpunkte des Instituts sind klinische Studien der Phasen I bis IV, die Nutzenbewertung von Arzneimitteln nach Kriterien der evidenzbasierten Medizin, die Erfassung und Bewertung unerwünschter Arzneimittelwirkungen, instrumentelle Laboranalyse zur Quantifizierung von Arzneimitteln, Drogen und Blutalkohol, molekularbiologische Diagnostik sowie Fortbildungen zu Themen der evidenzbasierten Medizin und zur GCP-konformen Durchführung klinischer Prüfungen.

Ebenfalls am Klinikum Bremen-Mitte befindet sich das Institut für Pathologie. Die Einrichtung wird von Prof. Dr. Klaus Junker geleitet. Dort werden krankhafte Veränderungen nahezu aller Organe oder Organsysteme mikroskopisch diagnostiziert. So wird die Diagnose fast sämtlicher Krebserkrankungen durch das Institut erstellt oder bestätigt.

In beiden Instituten bieten wir in regelmäßigen Abständen gemäß Curriculum ein pathologisches bzw. pharmakologisches Kolloquium für Studierende im Praktischen Jahr an. Sie profitieren von dem umfangreichen Wissen ihrer Dozenten und lernen – praxisnah und zugleich auf höchstem wissenschaftlichen Niveau – alle pathologischen und pharmakologischen Grundlagen, die Sie für Ihren Beruf benötigen.

### INSTITUT FÜR KLINISCHE PHARMAKOLOGIE

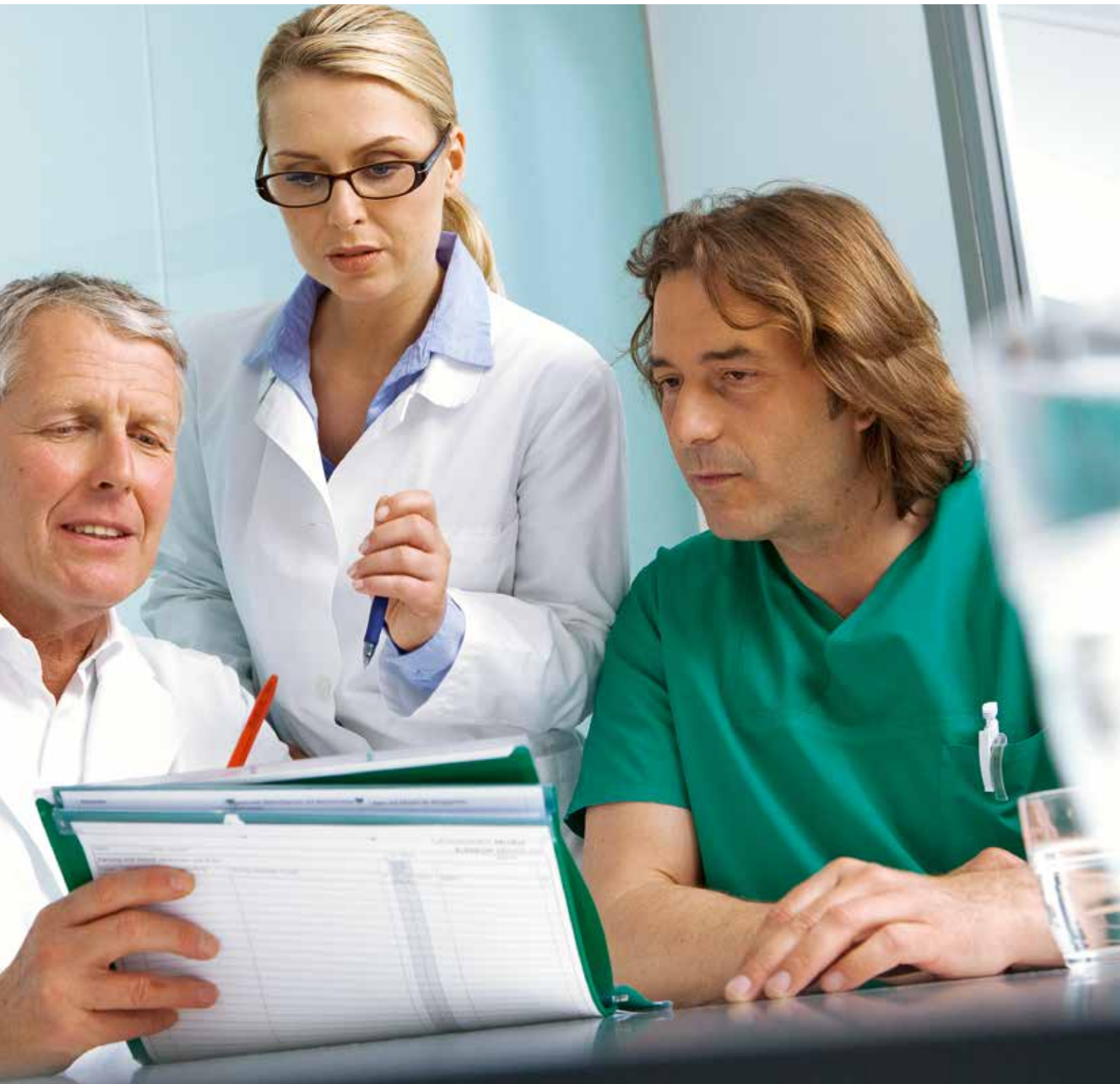
**Prof. Dr. med. Bernd Mühlbauer**  
Klinikum Bremen-Mitte  
St.-Jürgen-Straße 1 | 28177 Bremen  
Fon 0421 497-5352

### INSTITUT FÜR PATHOLOGIE

**Prof. Dr. med. Klaus Junker**  
Klinikum Bremen-Mitte  
St.-Jürgen-Straße 1 | 28177 Bremen  
Fon 0421 497-2574









*Institut für Hygiene*

# Im klinischen Alltag unverzichtbar

Hygiene ist im klinischen Alltag unverzichtbar. Schon lange wissen wir, dass das Hygienemanagement im klinischen Alltag angesichts der Zunahme multi-resistenter Keime eine der großen Herausforderungen der Zukunft sein wird. Im Klinikverbund GESUNDHEIT NORD erhalten die Kliniken in allen Hygienefragen die größtmögliche Unterstützung durch ein eigenes Institut für Allgemeine Hygiene, Krankenhaushygiene- und Umwelthygiene. Das Institut, das sich auf dem Gelände des Klinikums Bremen-Mitte befindet, wird von einem Facharzt für Krankenhaushygiene geleitet.

Zu den Aufgaben des Instituts gehören neben der Krankenhaushygiene auch Umwelthygiene, Lebensmittelhygiene, Wohnraum- und Arbeitsplatzhygiene sowie Sterilkontrollen. Die Mitarbeiter des Instituts beraten nicht nur die vier Krankenhäuser der GESUNDHEIT NORD in Sachen Hygiene, sondern auch nie-

dergelassene Ärzte, Alten- und Pflegeheime und andere Institutionen des Gesundheitswesens. Im Bereich der Umwelthygiene liegt der Schwerpunkt auf der mikrobiologischen Analyse von Badegewässern, Trink- und Abwasser. Die Kontrolle von Lebensmitteln und Produktionsabläufen gehört in den Bereich der Lebensmittelhygiene. In der Wohnraum- und Arbeitsplatzhygiene geht es beispielsweise um die Überwachung von Klimaanlageanlagen, Schimmelpilzbildung und Allergenproblematiken. Im Rahmen der Produktion von Arzneimitteln und Medizinprodukten werden Sterilkontrollen, bakteriologische Untersuchungen und Endotoxin-Nachweise durchgeführt.

Zusätzlich bietet das Institut regelmäßig Fort- und Weiterbildungsveranstaltungen an. Pflegekräfte können sich beispielsweise zur Pflegefachkraft für Hygiene und Infektionsprävention weiterbilden lassen.





*Hygiene im Krankenhaus*

**FÜR UNS EIN ZENTRALES THEMA –  
HEUTE UND IN ZUKUNFT**

# Das Bewerbungsverfahren

## So können Sie bei uns landen

Das Praktische Jahr an den Klinika Bremen-Nord, Bremen-Ost und Links der Weser steht grundsätzlich allen offen: Studierenden, der Medizinischen Fakultät der Universität Hamburg sowie externen und ausländischen Studierenden. Grundsätzlich wird die Vergabe von PJ-Plätzen über das CampusCenter der Universität Hamburg geregelt. Auf der Internetseite [www.uke.de/studierende](http://www.uke.de/studierende) finden Sie alle weiteren Informationen, beispielsweise über die Zugangsvoraussetzungen und Bewerbungsfristen.

Bitte kontaktieren Sie uns parallel per E-Mail, wenn Ihrerseits Interesse besteht, an einem unserer Standorte das Praktische Jahr oder ein Einzeltertial zu absolvieren.

### Kontakt:

[karin.hochbaum@gesundheitsnord.de](mailto:karin.hochbaum@gesundheitsnord.de)

Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf

Patienten / Besucher | Studierende / Lehrende | Einweiser | Wissenschaftler | Partner | Medien | Mitarbeiter | Karriere

Suchen | Home > Studierende / Lehrende | Kontakt | English | Sitemap

### INTEGRIERTER MODELLSTUDIENGANG MEDIZIN HAMBURG IMED

Informationen für Studierende und Lehrende

**Aktuelles**

- [Universitäres Cancer Center Hamburg sucht ab sofort eine studentische Hilfskraft zur Studiendokumentation](#)
- [Studentische Tutorinnen und Tutoren für die Orientierungseinheit \(OE\) IMED 2015 gesucht!](#)
- [Anmeldung zur 5. Summerschool Rheumatologie vom 15.7.-17.7.2015](#)
- [Epidemiologisches Studienzentrum sucht für die Hamburg City Health Studie mehrere studentische Hilfskräfte für allgemeine Bürotätigkeiten, für IT-Aufgaben und die Freiwillige zur Trainingszwecken der Studienmitarbeiterinnen.](#)

**Integrierter Modellstudiengang IMED**

- Die vorläufigen Prüfungstermine für das Sommersemester 2015 finden Sie [hier](#).
- Die Prüfungszeiträume der "Prüfung Normalfunktion" im Sommersemester 2015 sind [hier](#) veröffentlicht.
- Bitte beachten Sie die Voraussetzungen für das Ableisten von Famulaturen. Weitere Informationen finden Sie [hier](#).
- Informationen zur Wahl und Verteilung der 2nd-Tracks (Wahlpflichtbereich) für Studierende mit Studienbeginn im Wintersemester 2014/15 finden Sie [hier](#).

**Medizin 1 (Regelstudiengang)**

- Allgemeine Informationen zum Ersten Abschnitt der Ärztlichen Prüfung finden Sie [hier](#). Informationen zum Gesamtschein für die Anmeldung zum Ersten Abschnitt der Ärztlichen Prüfung im Herbst 2015 finden Sie [hier](#).
- Informationen zur Chemie-Klausur für Regelstudiengang-Studierende im SoSe

Wir über uns  
Zentren | Kliniken | Institute  
Zentrale Dienste  
Medizinische Fakultät  
Patienten- und Pflegemanagement  
Internationales UKE

Prodekanat für Lehre  
Lehrende  
Studienbewerber  
Modellstudiengang IMED  
Regelstudiengang Medizin  
Studiengang Zahnmedizin  
Weitere Studiengänge  
sonstige Lehrveranstaltungen  
Prüfungszentrum  
Internationaler Austausch  
MediTreFF  
eLearning  
Häufige Fragen  
Verbesserungs- und Beschwerdemanagement  
Studentische Lehrevaluation  
UKE E-Mail  
UKE-Card  
Promotion  
Doktorandenbörse  
PhD-Programm  
Lageplan

Neubau Kinderklinik  
KINDER-UKE  
Großes leisten für kleine Patienten  
Zur Website [www.kinder-uke.de](http://www.kinder-uke.de)

Wir im UKE  
UKE INside  
Unser Arbeitsleben gestalten.

Das grüne UKE

Informationen

- > Veranstaltungen für Patienten und Ärzte
- > Patientenbroschüre (pdf, 1,3 MB)
- > Pressemitteilungen
- > Kompetenzreport / Qualitätsbericht
- > Stellangebote
- > Raumvermittlungsservice





*Für den besseren Durchblick*

**IHRE AUSBILDUNG ERFOLGT  
STRUKTURIERT UND  
NACH FESTEN VORGABEN**

## Bremen

# Eine l(i)ebenswerte Stadt – nicht nur für Studierende

Bremen – eine moderne Stadt mit einem breiten kulturellen Angebot, stark in Wissenschaft und Technologie und mit großer maritimer Vergangenheit. Eine Stadt, die gerade für junge Menschen spannend und lebenswert ist. Um es auf den Punkt zu bringen: In Bremen lässt es sich leben.

Hochschulen und Universität, aber auch die vielen internationalen Technologieunternehmen prägen das Stadtleben und sorgen für internationales Flair. Das Viertel, Bremens buntester und lebendigster Stadtteil, bietet Kneipen und Cafés jeder Art. Dort befinden sich mit dem Theater Bremen, der Kunsthalle, dem Wilhelm Wagenfeld Haus und zahlreichen weiteren Einrichtungen viele kulturelle Angebote. Wie die Stadt früher aussah, lässt sich im Schnoor, einem kleinen historischen Stadtteil, erahnen – oder aber auf dem Marktplatz mit dem Dom und dem beeindruckenden Rathaus. Ob Hafen oder Weserstrand, Bürgerpark oder edle Geschäfte in der Innenstadt, ob Übersee-Museum oder Weser-Stadion: Bremen hat für jeden Geschmack etwas zu bieten. Nicht nur für PJ-Studierende.



Die Bremer Stadtmusikanten



Ein Biergarten an der Schlachte



Der Schnoor



Die Werder-Fans im Weser-Stadion





*Maritim, weltoffen, lebendig*

**IN BREMEN LÄSST ES SICH GUT LEBEN**

## Wenn Sie Hilfe brauchen Ihre Ansprechpartner

Sie möchten mehr über die Angebote für PJ-Studierende in unseren Klinika wissen?  
Unsere PJ-Beauftragten geben gerne Auskunft:



### STANDORTÜBERGREIFENDE LEHR- UND PJ-BEAUFTRAGTE

#### **Dr. Karin Hochbaum**

Geschäftsbereichsleiterin Unternehmensentwicklung und Medizinstrategie  
Fon 0421 497-81230  
karin.hochbaum@gesundheitnord.de

*Studierendensekretariat*

#### **Meike Arntjen**

Fon 0421 497-81231  
meike.arntjen@gesundheitnord.de



### PJ-BEAUFTRAGTE AN DEN STANDORTEN

*Klinikum Bremen-Nord*

#### **Prof. Dr. Heiner Wenk**

Chefarzt der Klinik für Allgemein-,  
Gefäß- und Viszeralchirurgie  
Fon 0421 6606-1401  
heiner.wenk@klinikum-bremen-nord.de



*Klinikum Bremen-Ost*

#### **Prof. Dr. Thomas Carus**

Chefarzt der Klinik für Allgemein-,  
Viszeral- und Unfallchirurgie  
Fon 0421 408-2238  
thomas.carus@klinikum-bremen-ost.de



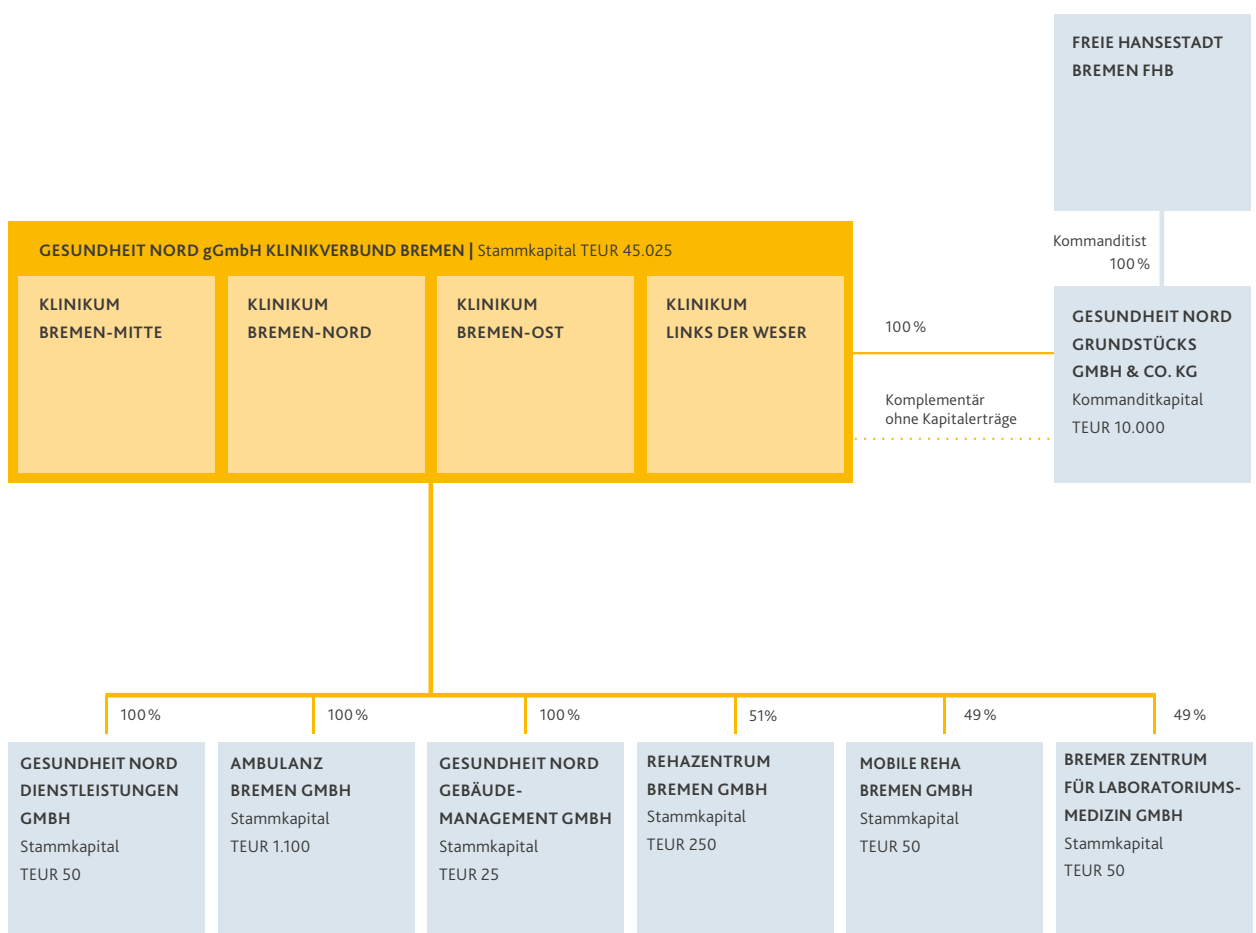
*Klinikum Links der Weser*

#### **Dr. Thomas Augenstein**

Chefarzt der Klinik für Anästhesie,  
Operative und Allgemeine  
Intensivmedizin, Notfallmedizin  
Fon 0421 879-1730  
thomas.augenstein@klinikum-  
bremen-ldw.de

# GESUNDHEIT NORD im Überblick

## Die Konzernstruktur











#### **HERAUSGEBER**

**GESUNDHEIT NORD**  
**Klinikverbund Bremen gGmbH**  
Kurfürstenallee 130  
28211 Bremen  
Fon 0421 497-0

Nachdruck nur mit ausdrücklicher  
Genehmigung des Herausgebers gestattet.

Stand: Juli 2015

[www.gesundheitnord.de](http://www.gesundheitnord.de)

**KONZEPTION UND GESTALTUNG**  
**UNTERNEHMENSKOMMUNIKATION**  
**GESUNDHEIT NORD**

#### **BILDER**

**MICHAEL BAHLO**  
S. 5, 7, 20

**KERSTIN HASE**  
S. 14, 15, 20

**ROLAND SCHIFFLER FOTO DESIGN**  
S. 2, 3, 6, 7

**TRISTAN VANKANN / FOTOETAGE**  
S. 1, 9, 10, 13, 17

**BREMER TOURISTIK-ZENTRALE**  
S. 18, 19

#### **KLINIKUM BREMEN-MITTE**

St.-Jürgen-Straße 1  
28177 Bremen  
Fon 0421 497-0  
Fax 0421 497-5030

#### **KLINIKUM BREMEN-NORD**

Hammersbecker Straße 228  
28755 Bremen  
Fon 0421 66 06-0  
Fax 0421 66 06-1610

#### **KLINIKUM BREMEN-OST**

Züricher Straße 40  
28325 Bremen  
Fon 0421 408-0  
Fax 0421 408-2366

#### **KLINIKUM LINKS DER WESER**

Senator-Weßling-Straße 1  
28277 Bremen  
Fon 0421 879-0  
Fax 0421 879-1599